

Informatives

Interessenten für unseren Kindergarten und unsere Senioren-Wohngemeinschaft können sich anmelden.

- Schriftlich bei:
Herrn Sven Geisthardt
- z. Hd. Frau Blümel
Berliner Stadtmission
Lehrter Strasse 68
10557 Berlin
- oder telefonisch unter:
030 - 690 33 462
- oder per E-Mail an:
geisthardt@berliner-stadtmission.de

13. September 2009 um 10:30 Uhr feiern wir einen Familiengottesdienst mit anschließendem Mittagessen.

In diesem Zusammenhang findet in unserer Gemeinde eine **Ältesten-Nachwahl** statt. Kandidaten sind: Sabine und Ronald. Wer noch Kandidaten-Vorschläge hat, kann sich bei unseren Ältesten (Bärbel, Trixi, Tobias oder Harald) melden oder sich an unseren Pfarrer Gerhard Witte wenden. Es besteht auch die Möglichkeit einer Briefwahl, wenn man an diesem Sonntag nicht kommen kann. Infos dazu gibt Pfarrer Witte.

20. Oktober 2009 findet um 20:00 Uhr unsere Mitarbeiterrunde statt.

Wer für unsere Gemeinde mitplanen, mitgestalten und mitdenken möchte, ist herzlich dazu eingeladen !!!

Vorankündigung: Anlässlich des 20. Jahrestages der Maueröffnung am 09. November 2009 wollen wir uns unsere ganz persönlichen Erlebnisse, Geschichten und eigenen Empfindungen der Wendezeit erzählen. Damit werden wir in besonderer Weise an die wirklich spannenden historischen Ereignisse der deutschen Geschichte erinnern...

Weitere Termine auf unserer Internetseite!

www.Gemeindehof.de

Hier kann man mitmachen:

Gottesdienst	
Jeden Sonntag	10:30 Uhr
Jungschar	
(für 6- bis 9-Jährige)	
Jeden Montag	17:00 Uhr
Frauenfrühstück	
Jeden Mittwoch	09:00 Uhr
- wieder ab 02.09.2009	
Gesprächskreis	
(für Erwachsene, ab ca. 25 Jahre)	
Jeden 1. u. 3. Mittwoch	19:30 Uhr
Eltern- Kind- Gruppe	
Findet z.Z. wegen der Bauarbeiten nicht statt!	
Junge Gemeinde	
(für junge Leute ab ca. 16 Jahre)	
Jeden Donnerstag	19:00 Uhr
Gemeinde-Café	
(mit Trödel in kleinerem Umfang)	
Jeden Donnerstag	15:00 - 18:00 Uhr
Männerabend	
Jeden letzten Donnerstag im Monat	19:00 Uhr



„Wo euer Schatz ist, da ist auch euer Herz.“

Lukas 12, 34

Jemand aus unserer Gemeinde gebraucht oft bei Gesprächen über Bibeltexte den Satz: „Gerhard, es ist doch ganz einfach .., da muss man nur ..!“

Ist das wirklich so ganz einfach? - Ich bin nun 60 Jahre, aber ich kann nicht jedes Mal sagen: „...ist doch ganz einfach.“ Da gibt es genug Situationen, die schwierig sind, und manchmal sieht es so aus, als wenn man nur die Wahl zwischen schlechten Möglichkeiten hat. Oder man tappt, wider besseres Wissen, auf alten Pfaden in alte bekannte Löcher. Und hinterher ist man dann mal wieder schlauer. Wovon habe ich mich leiten lassen? Was ist der Grund meines Tuns? Woher beziehe ich welche Maßstäbe?

Ich finde den Monatsspruch für September ermutigend, einfach und klar. Es ist ja nicht nur, dass das Geld oder der Wohlstand unsere Schätze sind. Es kann ja auch unsere Bequemlichkeit sein oder das Pochen auf „mein Recht“. Es kann die Angst sein, „zu kurz zu kommen“ oder der Zwang, alles kontrollieren zu müssen.

Jesus sagt in seiner Predigt: „Nicht was ihr alles ‚besorgen‘ könnt, gibt euch wirklich Ruhe und Sicherheit. Ihr macht vieles zu euren Schätzen. Aber der wahre Schatz ist im Himmel. Es ist das Zutrauen, dass euer Vater und Schöpfer weiß, was ihr braucht.“

Bitte fangen Sie nicht gleich wieder an alles Mögliche aufzuzählen, was Ihnen fehlt.

Ich weiß, es fällt oft schwer, dies so zu glauben, weil wir meinen, wir müssen es uns vorstellen. Aber wir können auch vertrauen, dass unser Schatz unser Fundament, unsere Zukunft im Himmel, im Reich Gottes ist. Und dann werden wir wohl auch merken, wie sich unser Herz dorthin orientiert. Gut, dass wir dies gemeinsam erleben können und uns gegenseitig dabei helfen können. Dann ist es vielleicht ganz einfach.

Seien Sie herzlich begrüßt und behütet von unserem Herrn

Ihr Gerhard Witte

Gerhard Witte

Pfarrer

Wichtiges

Die Stadtmissionsgemeinde Berlin-Karow ist eine von 20 Stadtmissionsgemeinden in unserer Stadt. Als freies Werk innerhalb der evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg und der schlesischen Oberlausitz ist die Berliner Stadtmission rechtlich eigenständig und besteht als Verein. Die Berliner Stadtmission leistet missionarische und diakonische Großstadtarbeit. Die Berliner Stadtmission finanziert ihre Arbeit aus Spenden.

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit!

Spendenkonto: Berliner Stadtmission
Kontonummer: 31 555 00 –
Bankleitzahl: 100 205 00 Bank für Sozialwirtschaft
Verwendungszweck: Gemeinde Karow

oder Sie unterstützen unseren Bau!

Spendenkonto: Berliner Stadtmission
Kontonummer: 5111
Bankleitzahl: 100 205 00 Bank für Sozialwirtschaft
Verwendungszweck: Gemeindehof Karow – Bau



Besuchen Sie unseren Gemeindehof in:

Alt Karow 8- 9, 13125 Berlin,
Telefon: 030 – 94 32 074

oder besuchen Sie uns im:

Internet: www.gemeindehof.de

E-Mail: Gemeinde-Karow@Berliner-Stadtmission.de

Pfarrer: Gerhard Witte

www.Gemeindehof.de

Unsere nächsten Gottesdienste

im September 2009:

Wo euer Schatz ist, das auch euer Herz. Lukas 12, 34

- 06.09. - 10:30 Uhr **Gottesdienst**
Predigt: Gerhard Witte
- 13.09. - 10:30 Uhr **Familiengottesdienst**
Predigt: Gerhard Witte
(wieder mit anschließendem
gemeinsamen Mittagessen)
- 20.09. - 10:30 Uhr **Gottesdienst**
Predigt: Walter-Jürgen Ziemer
- 27.09. - 10:30 Uhr **Gottesdienst**
Predigt: Karen Holzinger

im Oktober 2009:

Gott spricht: Ich schenke ihnen ein anderes Herz und schenke ihnen einen neuen Geist. Ich nehme das Herz von Stein aus ihrer Brust und gebe ihnen ein Herz von Fleisch. Hesekeil 11, 19

- 04.10. - 10:00 Uhr Teilnahme am **Schiffsgottesdienst der Berliner Stadtmission** –
Das Schiff der Reederei Winkler „MS-Bellevue“ starten am Bhf. Friedrichstraße, Schiffsanleger „Am Weidendamm“.
- kein Gottesdienst in der Gemeinde Karow
- 11.10. – 11:00 Uhr **Besuch der SM-Gemeinde Kreuzberg und Teilnahme am dortigen Gottesdienst**
in der St. Lukaskirche, Bernburger Str. 3-5, 10963 Berlin.
- kein Gottesdienst in der Gemeinde Karow
- 18.10. - 10:30 Uhr **Gottesdienst**
Predigt: Gerhard Witte
- 25.10. - 10:30 Uhr **Gottesdienst**
Predigt: Gerhard Witte

Weitere Termine finden Sie jeweils aktuell unter

www.Gemeindehof.de

Wir laden herzlich ein mit uns gemeinsam Gottesdienst zu feiern!

Gemeindebrief der Berliner Stadtmission in Karow



„Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN.“

Jeremia 29,7

Ausgabe:
September / Oktober 2009

Jahreslosung 2009:
Was bei den Menschen unmöglich ist,
das ist bei Gott möglich.
Lukas 18, 27